

## Umgang mit nosokomialen Infektionen

Das Infektionsschutzgesetz schreibt die Erfassung nosokomialer Infektionen einschließlich ihrer Auswertung und Bewertung vor. Zum Mindestumfang zählen postoperative Wundinfektionen und bestimmte Infektionen auf den Intensivstationen. Allerdings ist die Qualität der Daten in den allermeisten Krankenhäusern unbefriedigend. Aufgrund des hohen Aufwandes sollten die rechtlichen Vorgaben kritisch überprüft werden. Auswertungen über DRG-Ziffern beziehungsweise automatisierte Meldungen über die elektronische Patientenakte erscheinen für die Zukunft sinnvoll.

|                        |    |
|------------------------|----|
| Editorial              | 2  |
| Aktuell mit Personalia | 6  |
| Standpunkt             | 11 |
| Kurz erklärt           | 12 |
| Europa aktuell         | 13 |
| Fachgespräch           | 14 |

## Hygiene & Sterilisation

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Umgang mit nosokomialen Infektionen</b>       | <b>17</b> |
| Ein Überblick                                    |           |
| <i>Prof. Dr. Walter Popp</i>                     |           |
| <b>KI für mehr Hygiene</b>                       | <b>20</b> |
| Computer Vision im Gesundheitswesen              |           |
| <i>Sarah Sieweke</i>                             |           |
| <b>Recycling von Einweg-Medizinprodukten</b>     | <b>24</b> |
| Hygiene und Sicherheit vs. Ressourcenerhalt      |           |
| <i>Prof. Werner Lorke</i>                        |           |
| <b>Personaldisziplin im Operationssaal</b>       | <b>27</b> |
| Einfluss auf die Rekontamination der Instrumente |           |
| <i>Prof. Dr. Lutz Jatzwauk</i>                   |           |
| <b>Fachkraft oder Kellerkind</b>                 | <b>30</b> |
| Wer sorgt bei Ihnen für sauberes OP-Besteck?     |           |
| <i>Anja Demnick</i>                              |           |
| <b>Ausbruchmanagement</b>                        | <b>32</b> |
| Die Bedeutung von Patientenströmen               |           |
| <i>Univ.-Prof. Dr. med. Nico T. Mutters</i>      |           |

## Strategie 2020

Am Beginn des Strategieprozesses bestand die Vinzenz Gruppe in Wien aus fünf Spitälern mit je 150 bis 300 Betten und sich stark überschneidenden Leistungsangeboten. Ziel der Strategie 2020 war es nun, das Profil der fünf Standorte – Barmherzige Schwestern Krankenhaus Wien, Göttlicher Heiland Krankenhaus Wien, St. Josef Krankenhaus Wien, Orthopädisches Spital Speising und Herz-Jesu Krankenhaus Wien – deutlich zu schärfen und sie so für die Zukunft gut aufzustellen. Durch Bündelung von Leistungen und teilweise auch einer Erweiterung des Angebots wurden Fachkliniken mit höchster Expertise rund um klar definierte Krankheitsbilder etabliert.

|  |           |
|--|-----------|
| <b>Hygienestandards im Klinikalltag</b>  | <b>34</b> |
| Ein Blick in die Rechtsprechung  |           |
| <i>Frank Sarangi</i>   |           |
| <b>Strategie</b>   |           |
| <b>Digitale Exzellenz im Eiltempo</b>  | <b>37</b> |
| Wie kann das gelingen?   |           |
| <i>Katja Kümmel</i>  |           |
| <b>Strategie 2020</b>  | <b>40</b> |
| Erfolgreiche Umsetzung in der Vinzenz Gruppe Wien  |           |
| <i>Stephan Lampl</i>   |           |
| <b>Katalysatoren des Wandels</b>   | <b>43</b> |
| Strategische Ausrichtung für neue Rahmenbedingungen  |           |
| <i>Alexander Morton</i>  |           |
| <b>Strategiewechsel</b>  | <b>46</b> |
| Mitarbeiterorientierung als Erfolgsparameter   |           |
| <i>Dr. Julia Schäfer</i>   |           |
| <b>Wenn die Hütte brennt – nicht einfach irgendwo, irgendwie mit irgendwas löschen! 50</b> |           |
| Oder warum die Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie notwendig und sinnvoll ist       |           |
| <i>Dr. Clemens Jüttner</i>   |           |
| <b>Sonderteil Krankenhaus der Zukunft</b>  |           |
| <b>Umbau eines Zentral-OPs</b>   | <b>54</b> |
| Von der Zielplanung bis zum Architekturkonzept   |           |
| <i>Dr. med. Alina Dahmen</i>   |           |

**Alternative Versorgungsmodelle**

Das deutsche Gesundheitssystem steckt in einer tiefen Krise. Es ist auf absehbare Zeit mit seinen jetzigen Leistungsstrukturen und Anreizmechanismen weder wirtschaftlich weiter finanzierbar noch ist es in der Lage, die Leistungsqualität vollständig auszuschöpfen. Daher müssen wir uns umorientieren und schauen, wo Systeme sind, die funktionieren und Wirtschaftlichkeit und Qualität zusammenbringen. Für diese Debatte wollen wir mit unserem Blick über den Tellerrand Denkanstöße geben. In dieser Diskussion rücken integrierte Versorgungssysteme immer stärker in den Fokus.

**Robotisch assistierte Wirbelsäulenchirurgie 58**

Eine ökonomische Betrachtung  
Sven Sauer mann, Dr. med. Susanne Habetha,  
Prof. Dr. med. Peter Douglas Klassen

**Hightech im OP 61**

Bundesweit erster Hybrid-OP in  
Schwäbisch Hall seit einem halben Jahr im Einsatz  
Friederike Grünhagen-Wahl

**„Medizin aus einer Hand“ 65**

Warum die Ambulantisierung  
im operativen Bereich für alle vorteilhaft ist  
Enrico Jensch

**Integrierte Versorgung**

**Alternative Versorgungsmodelle 67**

Integrierte Versorgungsmodelle vergüten über  
ein prospektives Budget am Beispiel von  
Kaiser Permanente  
Kai Hankeln, Dr. Benedikt Simon

**Personalmanagement**

**Lernen Sie noch oder spielen Sie schon? 70**

Teams trainieren Human Factors und  
Non Technical Skills nachhaltig mit  
computergestützter Simulation  
Prof. Dr. med. Andreas Becker, Alexander Stork

**Ein Spagat zwischen Ansprüchen 73**

Personaluntergrenzen stellen das  
Belegungsmanagement vor große Herausforderungen  
Michele Tarquinio, Katharina Görmann

**Herzstück OP**

Eine kostenintensive Ab-  
teilung im Krankenhaus  
ist nach wie vor der OP-  
Bereich – nicht nur in der  
Anschaffung, sondern  
auch im Betrieb. Auf was  
beim Umbau geachtet  
werden sollte, wie rei-  
nungslose Prozesse um-  
gesetzt werden und wel-

che technischen Anschaffungen sich lohnen, zeigen wir Ihnen in unserem Sonderteil.

Organ von



Verband der Krankenhausedirektoren  
Deutschlands e.V. (VKD)



Deutsche Gesellschaft für  
Medizincontrolling e.V. (DGfM)

**Recruiting 2022 76**

Status quo und Ausblick  
Tina Schwarze

**MVZ Herausforderungen der Zukunft digital meistern 77**

Enrico Jensch

**Compliance 78**

**Recht 79**

**Prozessmanagement 80**

**Marketing 81**

**Gefragt 82**

**Verbände 84**

**Buchtipp 88**

**Stellenmarkt 89**

**Vorschau und Impressum 96**

Titelbild: aleksandarfilip – stock.adobe.com